



Sammlung Theaterzettel

Berenize

Racine, Jean

1964-05-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MITTWOCH, 6. MAI 1964

BERENIZE

TRAGODIE IN FÜNF AUFGÜGEN VON JEAN RACINE

IM VERSMASS DES ORIGINALS ÜBERTRAGEN VON RUDOLF ALEXANDER SCHRODER

INSZENIERUNG

ERNST DIETZ

BOHNENBILD

MATTHIAS KRALJ

KOSTÜME

LIESELOTTE KLEIN

Inspizient: Gottfried Brösel / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekel / Beleuchtung: Alfred Pape

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Aufführungsrechte: Ralf Steyer Verlag, Wiesbaden

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.15 UHR

TITUS, Kaiser von Rom

FRED KRETZER

BERENIZE, Königin von Palästina

MELANIE DE GRAAF

ANTIOCHUS, König von Kommagene

CLAUS NAGELEN

PAULIN, Vertrauter des Titus

RAIMUND BUCHER

ARSAZES, Vertrauter des Antiochus

TONI BERGER

PHONIZE, Vertraute der Berenize

ROSEMARIE REYMANN

RUTILIUS, Römer

DIETER LOBACH

Senatoren

Der Schauplatz ist eine Halle zwischen den Gemächern des Kaisers und der Berenize

Der 1. und 2. Akt spielen vormittags, der 3. und 4. Akt nachmittags; der 5. Akt spielt bei einbrechender Nacht.

PAUSE NACH DEM 3. AKT

20 MINUTEN